

An die Vorsitzende des  
Beirates für Migration und Integration  
Frau Mihaela Milanova

- im Hause –

Trier, den 21.07.2020

## **2 Anträge: “Neustrukturierung des Deutschunterrichts für Frauen mit Migrationsgeschichte“**

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

Wie in der letzten RAZ vor der Sommerpause veröffentlicht wurde, soll der Deutschkurs für Migrantinnen mit Kinderbetreuung beginnen:

„Direkt nach den Sommerferien starten Mitte August .....mehrere kostenlose Sprach- und Kulturkurse für Frauen mit Migrationshintergrund .... Bei dem Kurs für Frauen endet die Frist am 14. August“ (RAZ 14. Juli 2020, Seite 12).

Da es bis zu diesem Datum keine Sitzung des BeiMI vorgesehen ist, stellt die DIL Gruppe hiermit zwei Anträge:

**Antrag 1** - An Sie, als Vorsitzende:

- Benachrichtigung der Interessierte bei der Anmeldung, dass die Kurse später beginnen werden und alle per Post benachrichtigt werden;

- Veröffentlichung dieser Information in der RAZ vom 11. August;

- Diese Änderung wird auf der BeiMI-Homepage veröffentlicht, sowie allen Gesprächspartnern und der Stadtverwaltung mitgeteilt.

- Die Evaluierungsberichte der Kurse in den letzten 3 Jahre werden den Mitgliedern des BeiMI in den nächsten Tagen zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Die für die Anmeldung der Teilnehmerinnen festgelegten Termine liegen vollständig in den Schulferien, was von vornherein die Möglichkeit der Teilnahme von Frauen ausschließt, die während dieser Zeit möglicherweise nicht in Trier sein werden.

Ebenso sieht der Beginn des Unterrichts unmittelbar nach dem Ende des Einschreibungszeitraums nicht die Durchführung der erforderlichen Sprachtests und die Suche nach geeigneten Kursen für die verschiedenen Sprachniveaus.

**Antrag 2:** für die nächste Sitzung des Beirates für Migration und Integration stellt die DIL – Gruppe im BeiMI folgenden Antrag:

1. Die Struktur des Kurses „Deutschunterricht für Migrantinnen mit Kinderbetreuung“ wird aufgrund der Erfahrung in den letzten Jahren bewertet;
2. Die Möglichkeit einer Umstrukturierung des Kurses wird erörtert.

Begründung:

Der Deutschkurs für Migrantinnen begann 1996 in enger Zusammenarbeit mit der VHS der Stadt Trier, Caritas und mit Unterstützung der Sparkasse Trier.

Auch er, ein Pilotprojekt des damaligen Ausländerbeirats, zeigte bald, dass es notwendig war, die Zielgruppe auf die Mütter auszudehnen, deren Kinder noch keinen Kindergarten besuchen konnten.

Der erste kostenlose Deutschkurs mit Kinderbetreuung wurde geschaffen: immer in Zusammenarbeit mit VHS, Caritas, Sparkasse und später der Nikolaus-Koch-Stiftung, die im Laufe der Jahre zu dem Grundpfeiler der Unterstützung des Sprachunterrichts für Frauen und Kinder.

2015/2016, auf dem Höhepunkt der Ankunft von Flüchtlingen aus den unterschiedlichsten Ländern, startete der BeiMI ein neues Pilotprojekt, das in den bereitgestellten Modulen innovativ war. Dabei konnte der BeiMI auf der Unterstützung der Nikolauskochstiftung, des Jugendamtes der Stadt Trier und des DRK, und der Stadtverwaltung im Allgemeinen.

Nach 4 Jahren und in einer völlig anderen Situation als der, die zu der Entstehung des Projektes geführt hat, ist es notwendig, eine Bewertung der Ergebnisse durchzuführen, seine Struktur und Eignung für die heutige Gegebenheiten zu analysieren und über neue Wege nachzudenken, die den Erfolg aller Teilnehmerinnen fördert bei einer bessere Nutzung aller Synergien und Unterstützungen.

Die Finanzierung des Kurses ist zumindest Teilweise im Budget des BeiMI, Position 4144710, vorgesehen und sichergestellt.

Gez.

Dr. Maria de Jesus DURAN KREMER  
Dr. med. Mark INDIG  
Anatolij IONOV

Yasmin REECHE  
Emilie VALENTIN